



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

Frau  
 Präsidentin des Nationalrates  
 Mag. Barbara Prammer  
 Parlament  
 1017 Wien

XXIV. GP.-NR  
 1365 IAB  
 12. Mai 2009  
 zu 1323 IJ

DR. MARIA FEKTER  
 HERRENGASSE 7  
 A-1014 WIEN  
 POSTFACH 100  
 TEL +43-1 53126-2352  
 FAX +43-1 53126-2191  
 ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0497-III/1/b/2009

Wien, am 12. Mai 2009

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Hagen, Kolleginnen und Kollegen haben am 12. März 2009 unter der Zahl 1323/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Exekutivkräfte in Vorarlberg“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 10:**

Aufgrund der Implementierung moderner, flexibler Personalbewirtschaftungssysteme (Flexi- bzw. Karenzpool) und der laufenden, sukzessiven organisatorischen Umsetzung bundesweiter Ausgleichsmaßnahmenstrukturen, ist eine bezirksweise Aufschlüsselung der systemisierten Planstellen in der bisherigen Form nicht mehr aussagekräftig bzw. würde dies die tatsächliche Planstellen-/Personalsituation verzerrt darstellen.

Das bedeutet, dass

1. den einzelnen Exekutivdienststellen der Polizeikommanden – z.B. zur Abdeckung temporärer Belastungsspitzen, karenzbedingter oder sonstiger Abwesenheiten - über die Grundsystemisierung hinaus, befristete Planstellen zugewiesen werden;
2. die erforderlichen Arbeitsplätze der AGM-Dienststellen bzw. AGM-Organisationsteile (zusätzliche Sachbereiche bei bestehenden Dienststellen) aus dem für die organisatorische „Schengenumsetzung“ geschaffenen Planstellenpool abgedeckt werden;

3. eine bezirksweise Gegenüberstellung des Soll- und Iststandes in der bisherigen Form ein verzerrtes Bild darstellen würde. Es kommt noch hinzu, dass zudem bundesländer- bzw. organisationsübergreifende Zuteilungen vorgenommen werden (z.B. zur Abdeckung von Belastungsspitzen) und dadurch eine zusätzliche Abweichung zu den systemisierten Planstellen entsteht.

#### Zu Frage 2:

Der Planstellenstand hat sich in den einzelnen Bezirkspolizeikommandobereichen im Landespolizeikommando Vorarlberg zwischen 2006 und 2008 nicht verändert und lautet wie folgt:

Organisationsart	Organisationsbezeichnung	Systemisierte Planstellen/Exekutive
Beirkspolizeikommando	BLUDENZ	113
Beirkspolizeikommando	BREGENZ	220
Beirkspolizeikommando	DORNBIRN	151
Beirkspolizeikommando	FELDKIRCH	187

#### Zu den Fragen 3 und 5 bis 9:

EXEKUTIVE	Iststand	Karenz			Herabsetzung der regelmäßigen Wochendienstzeit		
	Personen	MSCHG/VKG, § 75c BDG	sonstige	§ 50a BDG	§ 50b BDG	Ablehnungen § 50a BDG seit 1.3.2009	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
LPK gesamt	872	12	4	14	16	0	
davon							
BPK Bregenz	207	8		2	2		
BPK Dornbirn	146	2	1	3	3		
BPK Feldkirch	182	2	1	4	6		
BPK Bludenz	116	1	1	3	4		

#### Zu Frage 4:

LPK	Anzahl 01.03.2009	Anzahl 01.04.2009	plus/minus
Vorarlberg	872	897	+ 25

Darüber hinaus wird auf die Beantwortung der Fragen 1 und 10 verwiesen.

**Zu Frage 11:**

Vorarlberg	01.03.2009
Landespolizeikommando	1
Bezirkspolizeikommando	4
Polizeiinspektionen	33
Fachinspektionen	8

**Zu Frage 12:**

Anzahl an Kraftfahrzeugen nach BPK zum Stichtag 01.03.2009

**LPK Vorarlberg:**

BPK Bludenz	36 Kraftfahrzeuge
BPK Bregenz	47 Kraftfahrzeuge
BPK Dornbirn	31 Kraftfahrzeuge
BPK Feldkirch	34 Kraftfahrzeuge

**Zu den Fragen 13 bis 38:**

	Vorarlberg	Jahr 2007	Jahr 2008
<b>Frage 13, 14</b>	Gesamtkriminalität - Angezeigte Fälle	22.406	21.121
<b>Frage 15, 16</b>	Gesamtkriminalität - Geklärte Fälle	12.299	11.514
<b>Frage 17, 18</b>	Gesamtkriminalität - Aufklärungsquoten	54,9%	54,5%
<b>Frage 19, 20</b>	Verbrechen	3.791	3.491
<b>Frage 21, 22</b>	Vergehen	18.615	17.630
<b>Frage 23, 24</b>	Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	4.475	4.394
<b>Frage 25, 26</b>	Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	13.359	12.665
<b>Frage 27, 28</b>	Strafbare Handlungen gegen die Sittlichkeit	360	394
<b>Frage 29, 30</b>	Sonstige strafbare Handlungen	3.812	3.175
<b>Frage 31, 32</b>	Strafbare Handlungen gegen den Geldverkehr	400	493
<b>Frage 33, 34</b>	Diebstahl durch Einbruch - Angezeigte Fälle	2.621	2.367
<b>Frage 35, 36</b>	Diebstahl durch Einbruch - Geklärte Fälle	570	421
<b>Frage 37, 38</b>	Gesamtkriminalität - Ermittelte Tatverdächtige	12.758	11.717

